

Überlegener Sieger bei der Shark24 Europameisterschaft im SCE

Die Shark24 Europameisterschaft im Rahmen der Traunsee Woche 2021 hat einen überlegenen Sieger gebracht. Die Österreicher Michael Schahpar, Klaus Kratochwill und Ben Hynie holten sich den Titel mit insgesamt neun Punkten Vorsprung.

Silber ging mit Decker Andreas, Schuch Heinrich und Niemeczek Claudia ebenfalls an Österreich, Rang drei holte die deutsche Crew mit Horst Rudorffer, Popp Andreas und König Stefanie.

Der 83-jährige Ernst „Flossi“ Felsecker rutschte mit seiner Mannschaft am Schlußtag noch vom Podium.



Durchwegs gutes Segelwetter und eine ausgezeichnete Wettfahrtleitung offerierte der Traunsee den schlussendlich 15 Teilnehmern an der Europameisterschaft: Schon an den ersten beiden Tagen konnten jeweils drei Rennen absolviert werden, die Wettfahrten sieben und acht kamen am Samstag zur Austragung – und da verteidigten Michael Schahpar, Klaus Kratochwill und Ben Hynie mit den Plätzen eins und zwei ihre Führung. Insgesamt klassierte sich das Trio in sieben der acht Wettfahrten – es gab einen Streicher – unter den Top-3 und kam damit zu einem ungefährdeten Gesamtsieg.

Segellegende fällt zurück

Die 83-jährige Segellegende Ernst Felsecker büßte mit seinem Team am Schlußtag, nach den Rängen zehn und sieben, zwei Plätze ein und beendete die Regatta im Segelclub Ebensee auf dem vierten Platz. Nach den ersten beiden Wettkampftagen lag „Flossi“ nur einen Punkt hinter dem führenden Boot auf Rang zwei. Die einzigen niederländischen Gäste bilanzierten schlussendlich auf Platz neun.

(weitere Bilder im Menüpunkt FOTOS)